

## Presseinformation

Biogasanlagen müssen ab Juli 2018 neuen Grenzwert einhalten

### Formaldehyd-Bonus in Gefahr

DEKRA e.V.  
Unternehmenskommunikation  
Handwerkstraße 15  
D-70565 Stuttgart

[www.dekra.de/presse](http://www.dekra.de/presse)

**Vom 1. Juli 2018 an gilt für Biogasanlagen ein neuer Abgasgrenzwert für den Formaldehyd-Ausstoß. Anlagendürfen künftig den Grenzwert von 20 mg/m<sup>3</sup> nicht mehr überschreiten. Dies gilt somit auch für Betreiber, denen der so genannte Formaldehyd-Bonus gewährt werden kann. Die Experten der DEKRA Messstelle raten dazu, die Anlagen frühzeitig nachzurüsten, damit dieser Grenzwert bei der nächsten fälligen Messung eingehalten wird.**

Hintergrund ist die neue Einstufung von Formaldehyd nach EU-Recht als „wahrscheinlich beim Menschen karzinogen“. Eine Folge sind verschärfte Anforderungen an die Qualität von Emissionen von Biogasanlagen. Um den Anspruch auf die Zusatzvergütung nach EEG von 1 Eurocent/kWh zu erhalten, müssen die Betreiber nun einmal jährlich den Nachweis erbringen, dass die Anlage diesen neuen Wert von 20 mg/m<sup>3</sup> dauerhaft nicht überschreitet.

Die Messung muss durch eine nach § 29 BImSchG bekanntgegebene Stelle erfolgen. Die DEKRA Experten empfehlen den Anlagenbetreibern, bei der nächsten Messung auch schon vor dem Stichtag den neuen Wert zu erfüllen, um aufwändige Nachmessungen und Terminprobleme zu vermeiden.

#### **Über DEKRA**

*Seit mehr als 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2017 hat DEKRA einen Umsatz von voraussichtlich rund 3,1 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 43.000 Mitarbeiter sind in über 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.*

Datum Stuttgart, 19. Januar 2018 / Nr. 004  
Kontakt Tilman Vögele-Ebering  
Telefon direkt 0711.7861-2122  
Telefax direkt 0711.7861-742122  
E-Mail [tilman.voegele-ebering@dekra.com](mailto:tilman.voegele-ebering@dekra.com)